Wien, 3. August 2015

**TELE startet Zusammenarbeit mit Agrilution**

Wiener Automatisierungs-Pioniere entwickeln Steuerungsmodul für Vertical-Farming-System

**Es gibt wieder Zuwachs im TELE-Kosmos: Das renommierte Wiener Automatisierung-Unternehmen geht eine Kooperation mit dem Startup Agrilution ein. Im Rahmen der Partnerschaft entwickelt TELE für das Vertical-Farming-System „Plant Cube“ ein Software-gestütztes Steuerungsmodul. „Unsere Zusammenarbeit mit Agrilution ist ein weiterer Puzzlestein unseres Organisationskonzepts ‚Your Smart Factory’ und hat Vorteile für beide Seiten“, erklärt Johann Ehrentraut, verantwortlich für Innovation und Kooperationen bei TELE. „Wir positionieren uns frühzeitig im Zukunftsmarkt Vertical Farming, an der Schnittstelle zwischen Gebäudemanagement und Automatisierung. Agrilution wiederum profitiert vom langjährigen TELE-Know-how im Bereich Steuerungstechnik,“ so Ehrentraut.**

**Was ist Vertical Farming?**

Vertikale Landwirtschaft oder Vertical Farming ist Landwirtschaft in Gebäuden im städtischen Ballungsraum. In vertikalen Gewächshäusern, – die Bandbreite reicht hier von der Größe eines Einbauschranks bis hin zu ganzen Wolkenkratzern – wird ein geschlossener Kreislauf mit Hydrokulturen aufgebaut. Auf diese Weise lassen sich ganzjährig Früchte, Gemüse, essbare Speisepilze und Algen lokal erzeugen und frisch konsumieren.

Da das Vertical Farming direkt in der Stadt ihren Platz hat, sind die Transportkosten gering. Im Gegensatz zu konventionellen Landbaumethoden gelingen ganzjährige Ernten ohne Winterpause. Durch kontrollierte Umgebungsbedingungen lassen sich Pestizide und Düngemittel vermindern oder überhaupt vermeiden und ein geschlossener Wasserkreislauf mit Wiederaufbereitung senkt den Wasserverbrauch im System. Sogenannte „Farmscraper“ – komplett landwirtschaftlich genutzte Hochhäuser, existieren bis dato noch vorwiegend als Forschungsprojekte. Im kleineren Maßstab gibt es jedoch bereits marktreife Systeme: Mit dem Plant Cube von Agrilution mit der Steuerung von TELE kommt Vertical Farming nun beim direkt beim Consumer an.

**Plant Cube – Vertical Farming für den Hausgebrauch**

Der Plant Cube ist ein vernetztes plug’n’play Mini-Bio-Gewächshaus im Standardküchenmaß mit optimierter Klimasteuerung und integrierter Bewässerung. Für die Bepflanzung seines Cubes kann der Kunde aus einer große Auswahl an Saatmatten wählen. In einen Cube passen acht verschiedene Saatmatten, die für einen Monat Erträge für einen Haushalt mit 2-3 Personen liefern.

TELE stellt Agrilution sein Know-how zur Verfügung und entwickelt die automatische Steuerung des Vertical-Farming-Systems. Einmal programmiert, sorgt sie dafür, dass es den Pflanzen im Cube an nichts mangelt, dass sie mit Wasser, Licht und Nährstoffen versorgt werden und somit rund um die Uhr optimale Wachstumsbedingungen vorfinden. Mit Hilfe einer App kann der Vertical Farmer via Handy oder PC auch in den Prozess eingreifen und den Wachstumsfortschritt kontrollieren sowie bei Bedarf optimieren. Auf diese Weise kann künftig jeder rasch wachsendes Bio-Obst und -Gemüse mit hohen Vitamin- und Antioxidantien-Gehalt ziehen – ganz ohne Garten oder Terrasse, einfach im eigenen Küchenschrank.

www.agrilution.com

**Text und Bildmaterial stehen auf**[**http://www.tele-online.com/organisation/kontakt/presse**](http://www.tele-online.com/organisation/kontakt/presse) **zum Download bereit.**

|  |
| --- |
| Weitere Informationen:TELE Haase Steuergeräte GmbH – Mag. Roland VorabergerVorarlberger Allee 38 – A-1230 WienTel.: +43 1 614 74-0 – Fax: +43 1 614 74-100[roland.voraberger@tele-haase.at](mailto:roland.voraberger@tele-haase.at) – www.tele-online.com |

# Über TELE TELE wurde 1963 als Familienunternehmen in Wien gegründet und gilt als Pionier in der Überwachungstechnologie. Das Unternehmen bietet eine umfassende, branchenübergreifende Palette an Automatisierungs-Komponenten im Bereich Überwachungstechnologie. In Österreich nimmt TELE mit 60 Prozent Marktanteil bei Zeitrelais eine führende Position ein. Im Jahr 2013 erwirtschaftete das Unternehmen 15 Millionen Euro, davon entfielen knapp 11,4 Millionen Euro auf das Exportgeschäft. Neben dem Standort Wien mit über 90 Mitarbeitern in den Bereichen Entwicklung und Produktion gehören Niederlassungen in Deutschland und Großbritannien sowie ein internationales Netz von über 60 Handelspartnern zur TELE Gruppe.